

# Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. H 11 3 2003 08  
(Kennziffer H I – m 8/03)

## August 2003

### Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	August			Januar – August		
	2003	dagegen 2002 <sup>1)</sup>	Veränderung %	2003	dagegen 2002 <sup>1)</sup>	Veränderung %
<b>Unfälle</b>						
<b>mit Personenschaden insgesamt</b>	<b>5 004</b>	<b>5 744</b>	<b>-12,9</b>	<b>44 609</b>	<b>46 391</b>	<b>-3,8</b>
davon mit						
Getöteten	77	74	+4,1	529	619	-14,5
Verletzten	4 927	5 670	-13,1	44 080	45 772	-3,7
davon mit						
schwer Verletzten	1 100	1 274	-13,7	9 265	9 832	-5,8
leicht Verletzten	3 827	4 396	-12,9	34 815	35 940	-3,1
<b>mit nur Sachschaden insgesamt</b>	<b>32 824</b>	<b>33 877</b>	<b>-3,1</b>	<b>305 448</b>	<b>308 006</b>	<b>-0,8</b>
davon						
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	1 342	1 761	-23,8	13 884	15 244	-8,9
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	316	459	-31,2	2 879	3 121	-7,8
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	31 166	31 657	-1,6	288 685	289 641	-0,3
davon						
innerhalb von Ortschaften	25 047	25 493	-1,7	233 534	233 482	+0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 005	3 683	+8,7	36 382	36 549	-0,5
auf Autobahnen	2 114	2 481	-14,8	18 769	19 610	-4,3
<b>Bei Unfällen verunglückte Personen</b>						
Getötete Personen	81	81	–	565	664	-14,9
Verletzte Personen	6 247	7 389	-15,5	56 236	58 970	-4,6
davon						
schwer Verletzte	1 249	1 441	-13,3	10 493	11 200	-6,3
leicht Verletzte	4 998	5 948	-16,0	45 743	47 770	-4,2

1) endgültige Ergebnisse – 2) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. – 3) Unfallbeteiligter stand **unter** Alkoholeinwirkung **und** alle beteiligten Kfz waren fahrbereit (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht fahrbereit war siehe Fußnote 2) – 4) Alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen alle Sachschadensunfälle  
– **ohne** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht,  
– **mit** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** alle Kfz fahrbereit, aber **ohne** Alkoholeinwirkung.

## Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	August			Januar – August		
	2003	dagegen 2002 <sup>1)</sup>	Veränderung %	2003	dagegen 2002 <sup>1)</sup>	Veränderung %
<b>Regierungsbezirk Düsseldorf</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>11 654</b>	<b>12 338</b>	<b>-5,5</b>	<b>110 237</b>	<b>111 312</b>	<b>-1,0</b>
davon						
mit Personenschaden	1 367	1 595	-14,3	12 480	12 819	-2,6
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	305	484	-37,0	3 434	3 905	-12,1
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	101	139	-27,3	911	968	-5,9
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	9 881	10 120	-2,4	93 412	93 620	-0,2
davon						
innerhalb von Ortschaften	8 721	8 714	+0,1	81 934	81 112	+1,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	582	562	+3,6	5 592	6 246	-10,5
auf Autobahnen	578	844	-31,5	5 886	6 262	-6,0
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>1 685</b>	<b>2 035</b>	<b>-17,2</b>	<b>15 555</b>	<b>16 210</b>	<b>-4,0</b>
davon						
Getötete	16	20	-20,0	124	150	-17,3
schwer Verletzte	274	348	-21,3	2 546	2 730	-6,7
leicht Verletzte	1 395	1 667	-16,3	12 885	13 330	-3,3
<b>Regierungsbezirk Köln</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>8 922</b>	<b>9 708</b>	<b>-8,1</b>	<b>83 940</b>	<b>84 960</b>	<b>-1,2</b>
davon						
mit Personenschaden	1 288	1 487	-13,4	11 472	12 070	-5,0
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	350	463	-24,4	3 644	4 018	-9,3
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	70	114	-38,6	646	744	-13,2
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	7 214	7 644	-5,6	68 178	68 128	+0,1
davon						
innerhalb von Ortschaften	5 633	6 157	-8,5	54 354	54 762	-0,7
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 002	912	+9,9	8 782	8 371	+4,9
auf Autobahnen	579	575	+0,7	5 042	4 995	+0,9
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>1 653</b>	<b>1 910</b>	<b>-13,5</b>	<b>14 749</b>	<b>15 531</b>	<b>-5,0</b>
davon						
Getötete	23	20	+15,0	128	161	-20,5
schwer Verletzte	322	372	-13,4	2 500	2 822	-11,4
leicht Verletzte	1 308	1 518	-13,8	12 121	12 548	-3,4
<b>Regierungsbezirk Münster</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>4 873</b>	<b>5 043</b>	<b>-3,4</b>	<b>45 413</b>	<b>44 859</b>	<b>+1,2</b>
davon						
mit Personenschaden	747	874	-14,5	6 876	7 083	-2,9
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	185	209	-11,5	1 768	1 832	-3,5
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	35	60	-41,7	379	437	-13,3
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	3 906	3 900	+0,2	36 390	35 507	+2,5
davon						
innerhalb von Ortschaften	2 930	2 850	+2,8	26 678	25 802	+3,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	732	735	-0,4	7 542	7 216	+4,5
auf Autobahnen	244	315	-22,5	2 170	2 489	-12,8
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>939</b>	<b>1 158</b>	<b>-18,9</b>	<b>8 725</b>	<b>8 989</b>	<b>-2,9</b>
davon						
Getötete	15	15	-	105	132	-20,5
schwer Verletzte	202	203	-0,5	1 755	1 777	-1,2
leicht Verletzte	722	940	-23,2	6 865	7 080	-3,0

## Noch: **Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken** Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	August			Januar – August		
	2003	dagegen 2002 <sup>1)</sup>	Veränderung %	2003	dagegen 2002 <sup>1)</sup>	Veränderung %
<b>Regierungsbezirk Detmold</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>3 847</b>	<b>3 879</b>	<b>-0,8</b>	<b>34 939</b>	<b>35 243</b>	<b>-0,9</b>
davon						
mit Personenschaden	612	687	-10,9	5 034	5 365	-6,2
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	203	243	-16,5	2 015	2 175	-7,4
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	36	44	-18,2	318	326	-2,5
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	2 996	2 905	+3,1	27 572	27 377	+0,7
davon						
innerhalb von Ortschaften	2 091	2 061	+1,5	19 701	19 481	+1,1
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	754	666	+13,2	6 712	6 581	+2,0
auf Autobahnen	151	178	-15,2	1 159	1 315	-11,9
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>785</b>	<b>898</b>	<b>-12,6</b>	<b>6 527</b>	<b>7 077</b>	<b>-7,8</b>
davon						
Getötete	14	13	+7,7	82	105	-21,9
schwer Verletzte	178	219	-18,7	1 516	1 582	-4,2
leicht Verletzte	593	666	-11,0	4 929	5 390	-8,6
<b>Regierungsbezirk Arnsberg</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>8 532</b>	<b>8 653</b>	<b>-1,4</b>	<b>75 528</b>	<b>78 023</b>	<b>-3,2</b>
davon						
mit Personenschaden	990	1 101	-10,1	8 747	9 054	-3,4
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	299	362	-17,4	3 023	3 314	-8,8
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	74	102	-27,5	625	646	-3,3
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	7 169	7 088	+1,1	63 133	65 009	-2,9
davon						
innerhalb von Ortschaften	5 672	5 711	-0,7	50 867	52 325	-2,8
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	935	808	+15,7	7 754	8 135	-4,7
auf Autobahnen	562	569	-1,2	4 512	4 549	-0,8
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>1 266</b>	<b>1 469</b>	<b>-13,8</b>	<b>11 245</b>	<b>11 827</b>	<b>-4,9</b>
davon						
Getötete	13	13	-	126	116	+8,6
schwer Verletzte	273	299	-8,7	2 176	2 289	-4,9
leicht Verletzte	980	1 157	-15,3	8 943	9 422	-5,1

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Oktober 2003

Preis dieser Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.